



Ein starker Partner für Ihr Projekt

Kompetente und
transparente Planung
von Windparks,
Solarparks und
Speichern



ABO Energy: Erneuerbare sind unsere DNA

„Seit 1996 wirkt ABO Energy erfolgreich mit an der Energiewende. Mit Erfahrung, Sachverstand und Leidenschaft planen und errichten wir Windparks, Photovoltaikanlagen und Speicher.“



Dr. Thomas Treiling
Geschäftsführer Projekt- und
Geschäftsentwicklung

Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Um die Lebensgrundlage auf der Erde zu bewahren, müssen wir unsere Versorgung auf erneuerbare Energien umstellen und den Ausstoß von Treibhausgasen drastisch senken. ABO Energy hat weltweit bereits mehr als 1.300 Erneuerbare-Energie-Anlagen mit gut 5.500 Megawatt Leistung entwickelt. 900 dieser Anlagen haben wir zudem schlüsselfertig errichtet, davon 500 in Deutschland. Erneuerbare sind unsere DNA.

Unsere Expert*innen ruhen sich aber nicht auf ihrer langjährigen Erfahrung aus. Die erneuerbaren Energien entwickeln sich rasant weiter – und unser Unternehmen tut es auch. Für unser Geschäftsmodell gewinnen neue Technologien wie Batteriespeicher und grüner Wasserstoff sowie Anlagenkombinationen zunehmend an Bedeutung. Bei der Kombination verschiedener Technologien am selben Standort gehört ABO Energy zu den Vorreitern. Wir haben bereits in Hessen, Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Bayern solche Hybrid- und Kombiprojekte umgesetzt.

Trotz des Wachstums unseres Unternehmens bleiben wir unseren Werten treu. Als fairer und zuverlässiger Partner arbeiten wir häufig über lange Zeit und in mehreren Projekten mit Gemeinden, Flächenbesitzern und anderen Akteuren vertrauensvoll zusammen. Unsere erfahrenen Projektentwickler*innen finden individuell die beste Lösung für Ihr Wind-, Solar- oder Speicherprojekt – auf Augenhöhe mit allen Beteiligten.



Bodenständig und fair: So planen wir Projekte

„Ich stehe Ihnen
in allen Phasen
des Projekts als
Ansprechpartne-
rin zur Seite.“

Nicole Donat,
Projektentwicklung Wind

Die Projektentwicklung von Erneuerbare-Energie-Anlagen ist ein komplexes Vorhaben. Bei ABO Energy arbeiten Fachleute vieler Disziplinen eng zusammen. So setzen wir alle Schritte der Projektentwicklung – von der Standortakquise bis zur Inbetriebnahme – selbst um. Bei den Projektentwickler*innen laufen alle Fäden des Projektes zusammen. Sie sind der feste Ansprechpartner für Gemeinden, Flächeneigentümer und Anwohner. Sie koordinieren das Genehmigungsverfahren und halten den Kontakt zu Naturschutzgutachtern und Behörden. ABO Energy ist langfristig für alle Akteure der zuverlässige und faire Partner.

Projektschritte

|  |  |  |  |  |  |
|---|---|---|--|---|---|
| Standortplanung | Technik | Finanzierung | Einkauf | Bau | Betrieb |
| Flächensicherung & Standortbewertung | Technische Entwurf- & Detailplanung | Vergütung durch Tarif oder PPA sichern | Vertrag mit Anlagenhersteller | Schlüsselfertige Errichtung | Technische & kaufmännische Betriebsführung |
| Fachgutachten zu Umweltauswirkungen | Netzanschluss | Bankfinanzierung | Zuliefer-Audits & Qualitätskontrolle | Bauleitung & ökologische Baubegleitung | Service & Wartung |
| Parklayout & Genehmigungsverfahren | Bauplanung | Investorensuche | | Ausgleichsmaßnahmen | |



Unsere Expertinnen und Experten: Die Energiewende aus einer Hand

„Unser erfahrenes Team findet die beste Lösung für jede technische Herausforderung.“

Tobias Bünning, Bauleitung

Umsetzung der Projekte

Als Generalunternehmer leitet und überwacht ABO Energy den Bau der Windparks, Solaranlagen und Batteriespeicher. Der Bau jedes Projekts bringt neue Herausforderungen: Wir transportieren Rotorblätter durch enge Straßen. Wir bauen Kranstellplätze und Fundamente auf anspruchsvollem Gelände. Wir passieren Flüsse und Bahnlinien mit unseren Kabeltrassen.

Netzanschluss

In einigen Regionen sind die Stromnetze stark belastet. Unsere Elektroingenieure finden den günstigsten Weg, um grünen Strom zu den Verbrauchern zu bringen. Sofern nötig, errichten und betreiben wir Umspannwerke und speisen den Strom auf einer höheren Spannungsebene ein, um Engpässe zu umgehen.

Immer häufiger errichtet ABO Energy Windkraft- und Solarprojekte, die einen gemeinsamen Einspeisepunkt nutzen sowie Hybridprojekte, die erneuerbare Stromerzeugung mit Speicherung verbinden. Für diese Kombinationen entwickelt ABO Energy Regelungskonzepte, um die Kapazität des Netzanschlusses optimal zu nutzen.



📍 Bau von Solaranlagen



📍 Planung von Umspannwerken



Energie auf Vorrat: Batteriesysteme und Wasserstoff

„Batterien stabilisieren Stromnetze und ermöglichen einen schnelleren Ausbau erneuerbarer Energien.“

Dr. Julia Badeda, Bereichsleitung Hybride Energiesysteme & Speicher



↑ *Wartung eines Batteriespeichers*

Marktführer für Innovationsprojekte

Stromspeicher sind eine wichtige Ergänzung für Wind- und Solarenergie: Sie helfen, die Einspeisung zu verstetigen und Netze zu stabilisieren. ABO Energy hat bereits mehrere Hybridprojekte aus Solarpark und Batteriespeicher sowie eigenständige Batteriespeicher-Projekte errichtet. Regelmäßig erlangen wir Zuschläge bei den Innovationsausschreibungen der Bundesnetzagentur. Auch in diesem Segment zählt ABO Energy zu den Marktführern.

Batterien stärken das Netz

In Deutschland stärken seit 2023 drei „Stand-Alone-Batterien“ von ABO Energy die Stromnetze. Sie sind räumlich unabhängig von Wind- oder Solarparks und haben eine Gesamtleistung von 44 Megawatt sowie eine Kapazität von 55 Megawattstunden. Die Speicher befinden sich in Hessen (Hüttenberg und Hessisch-Lichtenau) sowie in Bayern (Schwabmünchen).

Vorreiter bei grünem Wasserstoff

Seit gut zehn Jahren arbeitet ABO Energy bereits an Konzepten und Machbarkeitsstudien zur Elektrolyse von Wasserstoff und grüner Mobilität. Im hessischen Hünfeld errichtet ABO Energy 2023/24 eine Windenergieanlage sowie einen Elektrolyseur mit Wasserstofftankstelle für LKW und Busse. Die Bundesregierung fördert das Projekt mit rund zwölf Millionen Euro.

Auch international arbeitet ABO Energy an vielversprechenden Wasserstoffprojekten. Wind- und Solarparks mit 20 Gigawatt Leistung plant das Unternehmen bereits im Zusammenhang mit Wasserstoff, vorwiegend in Kanada, Argentinien, Tunesien, Spanien und Südafrika.



ABO
WIND

Information und Austausch: Im Dialog mit den Bürgern

„Vertrauen ist
die Grundlage
für eine gute
Zusammenarbeit.“

Malte Rossel, Kommunikation



Transparente Planung

Die Beteiligung der Öffentlichkeit ist ein wesentlicher Baustein unserer Planung. Auf Internetseiten zu einzelnen Projekten erfahren Bürger frühzeitig und umfassend, was in ihrem Umfeld geplant ist und wie sich der Wind- oder Solarpark auswirken wird. Bei Infomessen haben Anwohner Gelegenheit, mit Planern, Gutachtern, Vertretern der Gemeinde und weiteren Fachleuten ins Gespräch zu kommen.

Erneuerbare erleben

Führungen über Baustellen, Veranstaltungen für Schulen und Kindergärten sowie das Sponsoring lokaler Vereine tragen dazu bei, den Wind- oder Solarpark als positiven Bestandteil des Gemeinwesens zu etablieren. Einen Einblick in die faszinierende Technik der Erneuerbaren bietet zum Beispiel ein Besuch im Turmfuß einer Windkraftanlage oder ein Rundgang durch einen Solarpark. Das ermöglichen wir interessierten Besuchergruppen gerne.

Die Region stärken

ABO Energy hat bereits viele attraktive Ausflugsziele im Umfeld von Energieparks geschaffen: Von uns gestaltete Spielplätze und Lehrpfade greifen Themen wie Energie oder Klimawandel auf. Sie informieren und unterhalten Anwohner und Touristen und bereichern damit die Region. Einige unserer Angebote finden Sie unter www.aboenergy.de/tourismus.

*Bei Führungen über unsere Baustellen →
erleben Anwohner die Erneuerbaren aus der Nähe
und bekommen Informationen aus erster Hand.*



Vorteile für Kommunen: Engagement zahlt sich aus

„Dank der Windenergie wurde in Berglicht unser Dorfgemeinschaftshaus, unsere neue Kita und verlässlicher Mobilfunkempfang möglich.“

Michael Reusch, Bürgermeister Berglicht



↑ Klimahäuschen in Mörsdorf

Einnahmen fürs Gemeinwesen

Von Wind- und Solaranlagen auf kommunalen Flächen profitiert das Gemeinwesen besonders stark. Denn Pachtzahlungen fließen dann in die Kasse der Gemeinde. Zusätzlich streben wir an, der Standortgemeinde und wenn möglich auch den Gemeinden im direkten Umfeld eines Erneuerbare-Energie-Parks die im EEG vorgesehene freiwillige Kommunalabgabe von bis zu 0,2 Cent pro eingespeister Kilowattstunde anzubieten.

Gehört die Planungsfläche des Windparks vielen Eigentümern, hilft unser „Poolkonzept“, die Pachteinnahmen gerecht zu verteilen. Auch das stärkt die Akzeptanz des Projekts.

Impulse für den Arbeitsmarkt

Die Infrastruktur am Standort errichten örtliche Unternehmen. Wir vergeben pro Anlage Aufträge im Umfang von einigen hunderttausend Euro. Wartungstechniker und Parkbetreuer aus der Region kümmern sich langfristig um die Wind- und Solarparks.

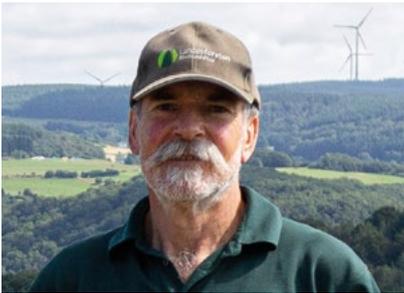
Tourismus angekurbelt

Unser Windpark bei Mörsdorf in Rheinland-Pfalz ermöglichte die Finanzierung der Hängeseilbrücke Geierlay, ein touristisches Großprojekt mit mittlerweile knapp zwei Millionen Besuchern. Bürgermeister Marcus Kirchhoff erklärt: „Entscheidend war, dass die Gemeinde das Projekt mit den Einnahmen aus der Windkraft dauerhaft tragen kann. Kurz gesagt: Ohne Windkraft keine Brücke.“

ABO Energy hat nahe der Geierlay zudem einen Lehrpfad mit einem „Klimahäuschen“ errichtet sowie eine Energie-Ausstellung im Mörsdorfer Heimatmuseum gestaltet.



Gut für die Natur: Schutz, Ausgleich und Aufwertung



„Ausgleichsmaßnahmen helfen uns dabei, den Wald klimaresistent umzubauen.“

Theo Anell, ehem. Förster Thalfang

Ausgleich für Eingriffe

Naturschutz spielt bereits bei der Planung eine große Rolle. Für den Eingriff ins Landschaftsbild leisten wir Ausgleichszahlungen. Indem wir zum Beispiel neue Bäume pflanzen, Biotope schaffen und Streuobst- oder Blumenwiesen pflanzen, geben wir der Natur mehr zurück, als sie durch den Bau der Anlagen verloren hat. Unsere Ausgleichsmaßnahmen, die wir mit örtlichen Naturschutzbehörden abstimmen, unterstützen die biologische Vielfalt und schaffen neue Lebensräume für heimische Tiere und Pflanzen.

Solarparks steigern die Biodiversität

Solarparks erhöhen die Biodiversität, wie wissenschaftliche Studien belegen: Das Areal bietet Tieren Zugang und Schutz vor Störungen. Dafür sorgen etwa Zäune mit Bodenfreiheit. Zur Eingrünung der Anlage nutzt ABO Energy einheimische Gehölze und regionale Saatmischungen. Von diesen blütenreichen Wiesen und Hecken profitieren Schmetterlinge, Vögel, Insekten und Bienen. Die Umnutzung konventionell bewirtschafteter Ackerflächen entlastet die Böden von Pestiziden, Dünger und Gülle.



↳ *Das Insektenhotel im Solarpark Niederkirchen bietet Insekten zusätzliche Nistmöglichkeiten.*

↳ *Biotope unter Solarpanelen*



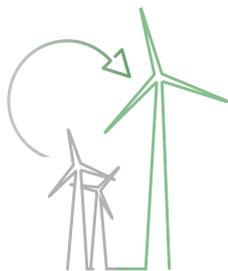
Ende der Laufzeit: Weiterbetrieb, Rückbau oder Repowering



Weiterbetrieb

Weiterbetrieb kann sich lohnen

Wir prüfen für Sie unverbindlich und kostenlos das Potenzial auf Ihren Flächen, für Ihren Windpark oder Ihren Kommanditanteil. Das ermöglicht den Vergleich zwischen Stromvermarktung zum Weiterbetrieb und Repowering-Optionen.



Repowering

Bewährte Standorte nutzen

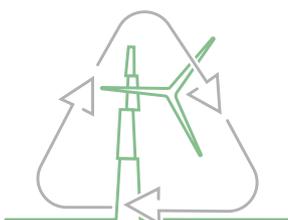
Wind als erneuerbare Energieressource steht unendlich zur Verfügung, Flächen im dicht besiedelten Deutschland sind indes begrenzt. Das Repowering, der Ersatz alter Anlagen durch neue und leistungsstärkere, spielt daher eine immer größere Rolle.

Weniger Beeinträchtigungen

Zwar sind die neuen Anlagen in der Regel höher als die älteren, doch haben sie auch geringere Drehzahlen. Rotoren mit zehn bis 20 Umdrehungen pro Minute sind optisch angenehmer. Die Anlagenzahl wird beim Repowering in der Regel verringert.

Höherer Stromertrag

Der höhere Stromertrag der neuen Anlagen ermöglicht auskömmliche Einnahmen und attraktive Pachten und leistet einen größeren Beitrag zur Versorgungssicherheit und zum Klimaschutz. Auch beim Repowering können Kommunen finanziell über die Kommunalabgabe profitieren.



Rückbau

Vollständiger Rückbau

ABO Energy hat beim Repowering bereits viel Erfahrung mit dem Rückbau von Windparks gesammelt. Eine Windkraftanlage ist zu großen Teilen recyclebar: Beton und Stahl landen üblicherweise im Straßenbau oder im Stahlwerk. Die Rotorblätter aus glasfaserverstärkten Kunststoffen (GFK) werden gewöhnlich thermisch verwertet. Eine stoffliche Verwertung der GFK ist seit wenigen Jahren ebenfalls möglich: Für die Zementindustrie sind sie eine Alternative zu fossilen Brennstoffen. Zudem dienen sie als Sand-Ersatz.



Bürgerbeteiligung: Ihre Region, Ihre Anlage

„Unsere Genossenschaft kooperiert seit vielen Jahren erfolgreich mit ABO Energy. Die Zusammenarbeit ist von großem gegenseitigen Vertrauen geprägt.“

*Dr. Petra Gruner-Bauer,
SOLIX Energie aus Bürgerhand
Rheinessen eG*

Genossenschaften

Bürgerschaftliches Engagement trägt die Energiewende in Deutschland. In den vergangenen Jahren ist es deutlich komplexer und riskanter geworden, Windparks zu planen. Deshalb ist es für Genossenschaften und andere Bürgergesellschaften sinnvoll, einen zuverlässigen und starken Partner an ihrer Seite zu haben.

Festverzinsliche Anlagen

Für Windpark-Anwohner, die weder einer Genossenschaft beitreten noch Aktien kaufen möchten, hat ABO Energy bereits zahlreiche Angebote mit jährlicher Zinsausschüttung aufgelegt.

Im Umfeld unserer Windparks haben wir beispielsweise in Weilrod, Schlitz oder Siegbach in Kooperation mit örtlichen Banken und Sparkassen Beteiligungsangebote für Bürger geschaffen.

Schwarmfinanzierung

Eine weitere Anlagemöglichkeit sind Nachrangdarlehen, die wir über eine Schwarmfinanzierungs-Plattform anbieten. Bürger*innen können bereits mit geringen Beträgen einsteigen und profitieren von einem festen, jährlichen Zinssatz. Mit dem Kapital wird ausschließlich der Ausbau von erneuerbaren Energien unterstützt. Wir bieten Gemeinden zudem Ökostrom-Tarife, Angebote zur E-Mobilität sowie nachhaltige Wärmeplanung an.

Nah & Grün Invest



Beteiligung mit fester Laufzeit & mit definiertem Rückzahlungstermin

Nah & Grün Tarif



Ökostrom aus der Anlage in Ihrer Region

Nah & Grün Mobil



Ladesäule und E-Carsharing für Ihre Region

Nah & Grün Wärme



Zukunftsfähige Wärmeversorgung in Ihrer Gemeinde

Erneuerbare sind unsere DNA



Die Klimakrise ist ein globales Problem, die Energiewende wird lokal umgesetzt. Derzeit arbeiten bei ABO Energy mehr als 1.200 Mitarbeiter*innen in 16 Ländern auf vier Kontinenten an der Planung, Finanzierung, Errichtung, Betriebsführung und am Service von Anlagen für eine zukunftsfähige Energieversorgung.

Am 1. Juli 2024 wurde aus der ABO Wind AG die ABO Energy KGaA. Die Gründe für den Namens- und Rechtsformwechsel finden Sie unter www.aboenergy.de/neuename.

Kontakt

ABO Energy AG
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden

+49 611 267 65-0
kontakt@aboenergy.com
www.aboenergy.de

